Gemeinde Wegenstetten

PROTOKOLL

der Einwohnergemeindeversammlung vom Donnerstag, 25. Juni 2026, 20.00 Uhr, in der Aula der Mehrzweckhalle.

Vorsitz:	Felix Wendelspiess, Gemeindeammann
Protokoll:	Brigitte Schmid Schüpbach, Gemeindeschreiberin
Stimmregister:	Total Stimmberechtigte 765 anwesend 55 abschliessendes Mehr 153

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls vom 19. November 2025
2. Genehmigung des Rechenschaftsberichts 2025
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2025
4. Genehmigung eines Kredits über Fr. 255‘000.-- für eine Sanierung des Schulhauses 1996
5. Genehmigung eines Kredits über Fr. 710‘000.-- für die Umsetzung von Schutzzonenmassnahmen im Bereich der Grundwasserfassung Talmatt
6. Genehmigung eines Projektierungskredits über Fr. 130‘000.-- für eine Strassensanierung Wissler/Krummacher
7. Genehmigung der Kreditabrechnung über die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeugs für die Feuerwehr Wabrig
8. Genehmigung der Kreditabrechnung über die Sanierung des Schulhausdaches 1970 inkl. Photovoltaikanlage
9. Verschiedenes und Umfrage

Gemeindeammann Felix Wendelspiess begrüsst 55 der insgesamt 765 Stimmberechtigten zur heutigen Versammlung. Nachdem das abschliessende Mehr von 153 Stimmen nicht erreicht werden kann, unterliegen alle Beschlüsse dem fakultativen Referendum.

Als Stimmenzählerinnen an der heutigen Versammlung amten Vroni Huber und Brigitte Mösch.

Gegen die allen Stimmberechtigten mit der Einladung zur heutigen Versammlung zugestellte Traktandenliste gibt es keine Einwände und es werden auch keine Bemerkungen oder Änderungswünsche geäussert.

1. Protokoll

Das Protokoll der letzten Einwohnergemeindeversammlung vom 19. November 2025 wird mit grossem Mehr genehmigt.

2. Genehmigung des Rechenschaftsberichts 2025

Der Rechenschaftsbericht über die Tätigkeit von Gemeinderat und Verwaltung während des vergangenen Jahres wurde den Stimmbürger:innen mit der Einladung zur heutigen Gemeindeversammlung zugestellt. Es werden keine Erläuterungen oder Ergänzungen gewünscht.

Der Rechenschaftsbericht 2025 wird mit grossem Mehr gutgeheissen.

3. Genehmigung der Jahresrechnung 2025

Gemeinderat Giovanni Califano macht Ausführungen zum Rechnungsabschluss 2025. Es resultiert ein Ertragsüberschuss von rund Fr. 810‘000.--, budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 138‘000.--. Die Abweichung resultiert aus einer Umlagerung aus dem Verwaltungs- ins Finanzvermögen. Der Grund liegt beim für das Areal des ehemaligen Feuerwehrmagazins abgeschlossenen Baurechtsvertrag. Ausserdem sind höhere Steuereinnahmen als angenommen zu verzeichnen und es wurden ausserordentlich hohe Sondersteuereinnahmen verbucht.

Giovanni Califano geht auf die wichtigsten Abweichungen zum Budget ein.

Der Eigenwirtschaftsbetrieb Wasserwerk schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund Fr. 23‘300.--, der Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasserbeseitigung mit einem Ertragsüberschuss von rund Fr. 25‘000.--.

Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

Martin Eberle, Mitglied der Finanzkommission, informiert die Anwesenden über die Prüfung der Rechnung und bestätigt, dass die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt wurde und Unklarheiten von der Abteilung Finanzen erläutert werden konnten. Er empfiehlt, die Rechnung zu genehmigen und den Gemeinderat somit zu entlasten.

Die Jahresrechnung 2025 wird mit grossem Mehr genehmigt.

Gemeindeammann Felix Wendelspiess bedankt sich bei der Finanzkommission für die Prüfung und die gute Zusammenarbeit sowie bei der Leiterin Finanzen für die sorgfältige Führung der Rechnung.

4. Genehmigung eines Kredits über Fr. 255‘000.-- für die Sanierung des Schulhauses 1996

Gemeinderat Christoph Schreiber erläutert die Gründe für den Kreditantrag für eine Sanierung des Schulhauses 1996 und die geplanten Massnahmen. Nachdem seit der

Erstellung des Schulhauses keine wesentlichen Sanierungsarbeiten ausgeführt worden sind, müssen jetzt dringend diverse Unterhaltsarbeiten erfolgen.

Aus der Versammlung werden keine zusätzlichen Erläuterungen gewünscht.

Gemeindeammann Felix Wendelspiess informiert darüber, dass man sich aufgrund der immer höheren Temperaturen in den Sommermonaten Überlegungen macht für sinnvolle Möglichkeiten, die Schulzimmer auf eine vertretbare Temperatur zu bringen. Allenfalls erfolgt im Winter ein Kreditantrag für Massnahmen in den Gemeindeliegenschaften.

Die Erteilung des Kredits über Fr. 255'000.-- erfolgt mit grossem Mehr.

5. Genehmigung eines Kredits über Fr. 710'000.-- für die Umsetzung von Schutzzonenmassnahmen im Bereich der Grundwasserfassung Talmatt

Vizeammann Marc Stahel hält einen kurzen Rückblick auf die bisherigen Massnahmen in der Grundwasserschutzzone Talmatt. Die erste Etappe des Projekts läuft bereits seit 2014. Im jetzt zu realisierenden Teil sind Anpassungen vorzunehmen, welche sich aufgrund der durchgeführten Untersuchungen und Zustandsanalysen ergeben haben. Zudem sind Markierungen und Signalisationen notwendig, Aenderung von Strassenentwässerungen mit Leitungsanpassungen sowie Schachtsanierungen.

[redacted] möchte wissen, was die Position „Ingenieurleistungen" umfasst. Dazu erklärt Marc Stahel, dass der Ingenieur Pläne zeichnet und Berechnungen anstellt.

[redacted] wünscht Auskunft dazu, ob Anstösser sich an den Sanierungsmassnahmen finanziell beteiligen müssen, was Marc Stahel bejaht.

Felix Wendelspiess ergänzt dazu, dass sowohl die Wasser- als auch die Abwasserkasse einen Teil der entstehenden Kosten zu tragen haben wird.

Es gehen keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen ein.

In der folgenden Abstimmung wird der Kredit über Fr. 710'000.-- mit grossem Mehr gesprochen.

6. Genehmigung eines Projektierungskredits über Fr. 130'000.-- für eine Strassensanierung Wissler/Krummacher

Vizeammann Marc Stahel legt dar, dass im Zuge der Massnahmen in der Grundwasserschutzzone eine Gesamtsanierung der Strassen Wissler und Krummacher notwendig wird. Mit dem Projektierungskredit sollen Untersuchungen stattfinden, welche den konkreten Sanierungsaufwand darlegen. Im Rahmen der späteren Sanierungsarbeiten werden sich die AEW Energie AG und der Gemeinschaftsantennenanbieter Geissmann an den Kosten beteiligen, weil in diesem Zuge Synergien genutzt werden können.

Es gehen keine Fragen ein. Der Projektierungskredit wird mit grossem Mehr gesprochen.

7. Genehmigung der Kreditabrechnung über die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeugs für die Feuerwehr Wabrig

GA Felix Wendelspiess erläutert die Kreditabrechnung über die Anschaffung des Tanklöschfahrzeugs für die Feuerwehr Wabrig. Es ist eine Kreditunterschreitung von rund Fr. 3'600.-- zu verzeichnen.

Die Versammlung genehmigt die Kreditabrechnung mit grossem Mehr.

8. Genehmigung der Kreditabrechnung über die Sanierung des Schulhausdaches 1970 inkl. Photovoltaikanlage

GR Christoph Schreiber präsentiert die Kreditabrechnung über die Sanierung des Schulhausdaches und der PV-Anlage. Die Abrechnung zeigt eine Kreditunterschreitung von rund Fr. 47'000.--. Der Grund dafür liegt in gesunkenen Preisen für die PV-Anlagen. Zudem konnten sehr vorteilhafte Arbeitsvergaben erfolgen und zusätzliche Fördergelder generiert werden.

Christoph Schreiber bringt den Versammlungsteilnehmern die gute Effizienz der Anlage näher.

[redacted] möchte wissen, ob die verwendeten Produkte gewählt werden konnten oder der Unternehmer freie Wahl hatte. Christoph Schreiber antwortet dazu, dass wir lediglich auf optische Aspekte Einfluss genommen haben.

[redacted] erkundigt sich, ob ein Direktverkauf von Strom aus privaten PV-Anlagen möglich ist. Christoph Schreiber erteilt die Auskunft, dass diese Möglichkeit seit diesem Jahr grundsätzlich zulässig ist. Der Gemeinderat befindet sich zurzeit in der Prüfphase, was diesbezüglich den Liegenschaftseigentümern angeboten werden kann. Die Technologie steckt noch in den Kinderschuhen.

Die Kreditabrechnung wird von den Versammlungsteilnehmern einstimmig genehmigt.

9. Verschiedenes und Umfrage

[redacted] ist der Ansicht, dass die Ortseingangstafeln eine Sanierung nötig hätten. Felix Wendelspiess informiert, dass sich der Gemeinderat bereits mit einem Ersatz befasst. Geprüft werden auch digitale Möglichkeiten.

[redacted] möchte wissen, was es mit den Markierungen auf der Hauptstrasse Richtung Baselbiet auf sich hat.

Marc Stahel führt aus, dass es sich um auszuführende Sanierungsmassnahmen handelt. Der geplante Strassenausbau ist noch nicht soweit gediehen, dass auf die Sanierungen verzichtet werden kann.

[redacted] regt an, rund um das Dorf Ruhebänkli zu platzieren.

Felix Wendelspiess legt die Problematik der Standortwahl dar, worauf [redacted] beliebt macht, dazu eine Umfrage bei der Bevölkerung zu lancieren. Diesem Vorschlag steht der Vorsitzende eher skeptisch gegenüber.

GA Felix Wendelspiess informiert darüber, dass gemäss einem Unterhaltskonzept aus dem Jahr 2022 im Laufe dieses Jahres Sanierungen verschiedener Waldwege erfolgen werden.

Aus der Versammlung gehen keine Voten ein, weshalb die Versammlung um 20.50 Uhr geschlossen werden kann. Alle Anwesenden werden zu einem erfrischenden Umtrunk eingeladen.

GEMEINDERAT WEGENSTETTEN

Felix Wendelspiess	Brigitte Schmid Schüpbach,
Gemeindeammann	Gemeindeschreiberin